

Auftragsbekanntmachung

Vergabe-Nr.: VOL 10-2019
Bezeichnung des Verfahrens: Kanal-TV Untersuchung Frechen Mitte-Süd 2019

1. Art der Vergabe

Öffentliche Ausschreibung nach §9 UVgO

2. Bezeichnung der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung

[Stadt Frechen - die Bürgermeisterin](#)

Postanschrift

[Johann-Schmitz-Platz 1-3, 50226 Frechen](#)

Kontaktstelle

[Servicestelle Vergabemanagement](#)

Telefon-Nummer

[+49 2234501-1391](#)

Telefax-Nummer

[+49 2234501-1514](#)

E-Mail-Adresse

vergaben@stadt-frechen.de

URL

www.frechen.de

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

3. Bezeichnung der den Zuschlag erteilenden Stelle

wie Ziffer 2

Bezeichnung

Postanschrift

Telefon-Nummer

Telefax-Nummer

E-Mail-Adresse

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

4. Bezeichnung der Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind

wie Ziffer 2

Bezeichnung

Postanschrift

Telefon-Nummer

Telefax-Nummer

E-Mail-Adresse

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

Elektronische Angebote werden über den Vergabemarktplatz des Landes NRW eingereicht.

5. Form der Angebote

Zugelassen ist die Abgabe

elektronischer Angebote ausschließlich unter www.evergabe.nrw.de

- Elektronisch in Textform

- Elektronisch mit fortgeschrittener elektronischer Signatur

- Elektronisch mit qualifizierter elektronischer Signatur

der Angebote in Schriftform

6. Art und Umfang der Leistung sowie Ort der Leistungserbringung

Optische Inspektion von Entwässerungskanäle,
Schächte und Anschlussleitungen.

Reinigung von Kanalanschlüssen

ca. 10,6 km Kanal in unterschiedlichen Durchmessern und Materialien

ca. 310 Schächte

ca. 1.000 Kanalanschlussleitungen

Erfüllungsort

Stadt Frechen - die Bürgermeisterin, Johann-Schmitz-Platz 1-3, 50226 Frechen

Ergänzende/Abweichende Angaben zum Erfüllungsort

Mitte-Süd

7. ggf. Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose

Der Auftrag wird nicht in Lose aufgeteilt.

8. ggf. Zulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote sind nicht zugelassen.

9. etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Mai bis Dezember 2019

s. Vergabeunterlagen

10. Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

Adresse zum elektronischen Abruf:

<https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYDEY34U/documents>

Hinweise zu Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit sind den Nutzungsbedingungen des Vergabemarkplatzes NRW zu entnehmen

Anschrift der Stelle

wie Ziffer 2

Bezeichnung

Postanschrift

Telefon-Nummer

Telefax-Nummer

E-Mail-Adresse

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

Etwaige zusätzliche Angaben über die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und der Zugriffsmöglichkeit auf die Vergabeunterlagen:

[siehe Vergabeunterlagen](#)

11. Ablauf der Angebotsfrist

13.02.2019 11:00 Uhr

12. Ablauf der Bindefrist

15.04.2019

13. Höhe geforderter Sicherheitsleistungen

siehe Vergabeunterlagen

14. Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind

siehe Vergabeunterlagen

15. Angabe der Eignungskriterien und der mit dem Angebot vorzulegenden Unterlagen zur Beurteilung der Eignung

Eignungskriterien zur

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

siehe Vergabeunterlagen

wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit.

siehe Vergabeunterlagen

technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit.

siehe Vergabeunterlagen

Sonstige

16. Angabe der Zuschlagskriterien

Niedrigster Preis

17. Berücksichtigung von Werkstätten für behinderte Menschen und Inklusionsbetriebe

Sofern das Angebot einer anerkannten Werkstätte für behinderte Menschen oder einer anerkannten Blindenwerkstätte oder diesen Einrichtungen vergleichbare Einrichtungen (nachfolgend bevorzugte Bieter) ebenso wirtschaftlich wie das ansonsten wirtschaftlichste Angebot eines insofern nicht bevorzugten Bieters ist, so wird dem bevorzugten Bieter der Zuschlag erteilt. Bei der Beurteilung der Wirtschaftlichkeit der Angebote wird der von den bevorzugten Bietern angebotene Preis mit einem Abschlag von 15 von Hundert berücksichtigt. Voraussetzung für die Berücksichtigung des Abschlags ist, dass die Herstellung der angebotenen Lieferungen zu einem wesentlichen Teil durch die bevorzugten Bieter erfolgt. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn die Wertschöpfung durch ihre Beschäftigten mehr als 10 % des Nettowerts der zugekauften Waren beträgt.

18. Sonstiges

Folgende Nachweise/Angaben/Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:

Gütezeichen Kanalbau "R" und "I"

Bekanntmachungs-ID: CXPTYDEY34U